

F. A. Katzschke
Inh.: Georg Katzschke
Schlossergasse 5 DRESDEN part. u. I. Et.
Rabatt und Lager
feiner Leder- und Galanterie-Waren
als: Album, Schreimappen, Reisekoffer.
— Spezialität: Dauerhafte Portemonnaies. —
Fächer in grosser Auswahl, altdutsche Trüben, Schränchen und
Kassetten, sowie sämml. Ledergütern zum Bemalen.
Eigene Werkstatt für Extra-Bestellungen und Reparaturen.

Zimmerschmuck
Figuren
Büsten, Reliefs etc.
in Elfenbeinmasse u. Gyps.
Gebr. Weschke
Villnöherstraße, Edthaus Cirkusstraße 45.

Gebrüder Liebert
Königliche Hoflieferanten
Dresden-A., Bankstrasse 2.
Glaswaaren
für Zimmerschmuck und Hausbedarf.
Kristall-Tafelgeschirre für Ausstattungen.
Freie Zusendung von Preislisten und Zeichnungen.
Ausführung von Bauverglasungen.
Altdeutsche Fenster mit und ohne Malerei.
Specialität: Opalescentverglasungen.

Hermann Bräunlich
Dresden-A., Freiberger Platz 12a.
Arndtscher Kaffeetrichter
(bester Kaffeetrichter ohne Kaffeesack)
Nach Angabe des Hygienikers Herrn
Dr. Wiel, hat er sich als Vester bewährt,
richtet keinen Geschmack, grösste Aus-
führung und gesündhaftest Kaffee.
Aus Blech, Emaille u. Porzellan
in 8 Größen vorrätig.

E.CEUCKE & CO.
DRESDEN
Packing WAREHOUSING
Ferdinand-Platz.
Wohltransporte und überallhin.
Verladung und Spedition
nach allen Orten und Staaten.
Vorrichtung nach Möbeln u.
vorzüglichsten trockenen Räumen
Holz und Kohlen.

CHOCOLADE
Hartwig & Vogel
Dresden
UND CACAO
and jeden anderen Gewerbe.
E. Harnapp,
an der Kreuzkirche 4.

Die Cigarren-Handlung von
Albin Müller
Dresden, jetzt 12 Wilsdruffer Strasse 12
Reckhaus der Quergasse
empfiehlt ihr
reichassortiertes Cigarrenlager in allen Preislagen.

Ertraggebühren darf der Auktionator den Käufern von Auktionswaren in keiner Art und Weise berechnen. Ein Bieten durch Winken oder Zeichen ist nicht gestattet. Der Zuschlag erfolgt an den Meistbietenden. Mit demselben ist nicht eher zu verfahren, bis noch dreimaligem lautem und deutlichem Wiederholen des bisherigen höchsten Gebots sich kein Mehrbietender findet. Ein einmal ausgetobter und wegen ungenügenden Gebots zurückgezogener oder auf ein Gebot für Rechnung des Verkäufers selbst zugeschlagener Gegenstand darf in derselben Auction nur dann wieder zum öffentlichen Verkauf gebracht werden, wenn bei dem ersten Auftruf deutlich angezeigt wird, daß derselbe unverkauft geblieben ist.

§ 10. Sollen in einer Auction Aufträge mehrerer Auftraggeber zur Erledigung kommen, so muß jeder Auftrag für sich erledigt werden.

§ 11. Ist bei der Bekanntmachung der Auction angezeigt worden, ob aus den Umständen, z. B. dem Auctionslokal, zu entnehmen, daß die zu versteigern Gegenstände einem bestimmten Eigentümer, oder einer bestimmten (Bermögens-, Erbschafts-, Konkurs- oder sonstigen) Masse angehören, oder ist ein besonderer Ursprung der Gegenstände, beziehentlich eine besondere Veranlassung der Auction angegeben, so dürfen — auch mit Genehmigung des Auftraggebers der Auction — anderweitige Gegenstände, auf welche die erwähnten Bezeichnungen nicht passen, nur dann mit zur Versteigerung gebracht werden, wenn dies im Termin laut und deutlich bekannt gemacht, sowie in dem Anschlag im Auctionslokal angegeben wird. Der freiändige Verkauf von Waren im Auctionslokal ist seitens des Auctionators am Tage der Versteigerung verboten.

§ 12. Bei Gold- und Silberwaren ist der Gold- oder Silberwert anzugeben. Werden bei dem gleichzeitigen Ausgebot einer Menge von Gegenständen einer oder mehrere derselben als Probe vorgezeigt oder zur Ansicht der Käufer ausgelegt, so ist ausdrücklich anzugeben, ob und in wie weit die Neubrigen mit der Probe nicht übereinstimmen, und eventuell welche andere Qualität (Mängel) derselben haben.

§ 13. Bei Gründung seines Gewerbebetriebes hat der Auctionator sein Geschäftslatal deutlich als Auctionslokal zu bezeichnen und später jeden Wechsel derselben der Polizei-Behörden innerhalb 3 Tagen anzugeben. Die Auctionatoren sind verpflichtet, die Beamten der Polizei-Behörde sowie die von der Behörde ernannten Sachverständigen jederzeit in ihre Geschäftsstätten einzulassen, denselben auf Verlangen das Protokollbuch, sowie alle sonstigen Bücher, Alben und Schriften vorzuzeigen und jeden verlangten Aufschluß über den Geschäftsbetrieb zu erteilen.

§ 14. Zu wiederhandlungen gegen vorstehende Bestimmungen werden, sofern nicht nach den Strafgesetzen eine höhere Strafe verhängt ist, unter Vorbehalt der Entscheidung, ob eine Untersuchung des Gewerbebetriebes nach § 35 der Gewerbe-Ordnung angezeigt erscheint, mit Geldstrafe bis zu M. 150 und im Unvermögensfalle mit Haft bis zu vier Wochen bestraft.

Das Auctionsprotokoll aber muß enthalten folgende Angaben: Auctionslokal, Tag der Auction, Name und Adresse des Eigentümers der zu versteigern Sachen, bez. des Auftraggebers, den Namen des Auctionators, bez. dessen Gesellschafter, falls er nicht selbst die Auction leitet. Die laufende Nummer, Gegenstand und dessen Kennzeichen, Name, Stand und Adresse des Käufers, Kaufpreis. Mit allen diesen, zwar schweren, aber durch die allenthalben auftretende Notwendigkeit bedingten Ausführungen könnte man im Falle der Einführung sich nur zufrieden erklären und könnte auf Wandlung zum Besseren und zu solidem Auctionsverhältnisse gelangen.

Ein derartiges Regulativ wäre auch hier in Dresden sehr wünschenswert.

Petzold & Hulhorn, A.-G.
Dresden-Plauen
Cacao-, Chocoladen- u. Confituren-Fabrik.
Probieren Sie, bitte,
Mocca-Chocolade
mit allerfeinstem Kaffee-Geschmack,
kräftig, anregend!

Rich. Emil Anger
I. Dresdner
Special-Schrotbrot-Bäckerei
Dresden-A., Ammonstrasse 49
empfiehlt
Anger's altherübniest prämiertes Grahambrot, eingefüllt am Stgl. und Prinzl. Hofe,
Anger's prämiertes Aleuronatbrot für Süderfronate,
Anger's Aleuronat-Zwieback und Biscuits für Süderfronate,
Anger's prämierten Kinder-Nährzwieback,
Anger's Schrotmehl, ausgezeichnet für kleine Kinder,
Anger's diätetische Nährmittel werden ins Haus, sowie nach dem Zwe. und Ausland versandt.
Anger's Bäckerei besteht schon seit 1865 u. hat Fernspr. Zum I. 6640.

Dass erste Mal in Gera 1900 aufgestellt, erhielten meine Rabattate den **Ehrenpreis**, gefüllt vom Gewerbeverein zu Gera, und die goldene Medaille.

Robert Bernhardt
Dresden
Freiberger Platz 18—20.

Kleider-Stoffe
für Strassen-, Reise-,
Haus- und Gesellschafts-Toiletten.
Einfarbige Stoffe. Fantasie-Stoffe.
Schwarze und Trauer-Stoffe. Seiden-Stoffe.
Sammete und Bänder.

Kostüme, Blousen
Kleiderröcke, Morgenkleider,
Tricottaillen, Hausjacken, Unterröcke,
Schürzen.

Damen-Mäntel
Jackets, Paletots, Capes.
Kragen, Regen-Mäntel, Abend-Mäntel.

Kinder-Garderobe
für Knaben und Mädchen,
Kleider, Anzüge, Blousen, Kinder-Mäntel
und Jackets.

Fertige Wäsche
Leib-Wäsche, Bett-Wäsche,
Tisch-Wäsche, Bade-Wäsche, Küchen-
Wäsche etc. Wäsche-Ausstattungen.

Baumwoll- und Leinen-
Waaren

Bettzeug, Inlet-Stoffe, Matratzen-Stoffe,
Hemden-Stoffe, Rock-Stoffe, Barchente.

Gardinen, Teppiche
Möbel-Stoffe, Portières, Vitrinen,
Tisch-Decken, Läufer-Stoffe, Reise-Decken,
Schlaf-Decken, Linoleum.

Strengh solide und eoulante Bedienung.
Billigste Preise.

Manufaktur-, Modewaaren- u.
Confections-Haus

Robert Bernhardt
Freiberger Platz 18—20
Dresden.